

## Kinder in Not

Eine der alarmierendsten Zahlen im peruanischen Bildungssystem ist die Schulabbrecherquote. 6,3 Prozent der Kinder im schulpflichtigen Alter schließen ihre Grundschulausbildung nicht ab. Durch die COVID-19-Pandemie und die damit verbundenen technologischen Herausforderungen sind die Kinder zwei Jahre im Rückstand, was den Erwerb von Kompetenzen und Fähigkeiten angeht. Vor allem, wenn sie früher öffentliche Schulen besuchten, was für arme Kinder die Regel ist. Diese Schulen sind nicht gut ausgestattet und können nicht die nötigen Fähigkeiten vermitteln.

Der YMCA unterstützt mit diesem Projekt Kinder im Alter zwischen acht und elf Jahren am



die Straßenkunst-Gruppe in Lima

Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule und verhindert damit einen noch höheren Anteil von Schulabbrechern. Die Stärkung von sozio-emotionalen Fähigkeiten soll das Selbstbewusstsein der Kinder stärken und vor Mobbing schützen. Kindern in diesem Alter können unbeschwerter ihre Kindheit genießen und sich kreativ betätigen, wenn sie entsprechende Bedingungen bekommen. Daran arbeitet der YMCA seit vielen Jahrzehnten mit Erfolg.

## KURZ UND KNAPP

Projektname: Kreative Kindheit  
Projektnummer: 42240  
Projektbereich: Hilfe für Kinder und Familien  
Laufzeit: 01/2024 - 12/2025  
**Fördersumme: 9.000 Euro**  
Partner: AG der CVJM

## Familien stärken

Die Zielgruppe sind Kinder aus Trujillo, Arequipa und aus dem Zentrum Limas und ihre Familien. Diese Kinder gehören zur Risikogruppe, bei denen die Gefahr besteht, dass sie bereits in jungen Jahren arbeiten müssen, da das Einkommen der Eltern nicht ausreicht. Außerdem kommen sie aus Familien mit indigenem oder migrantischem Hintergrund und aus Familien, in denen häusliche Gewalt vorkommt. Hier wirkt der YMCA darauf hin, dass Kinder und Erwachsene ihre bürgerlichen Rechte und Pflichten kennenlernen und in der Lage sind, sie zu vertreten und sich für die Gesellschaft zu engagieren. Die gewaltlose Kommunikation steht dabei im Mittelpunkt.

Das Ziel des vielseitigen Mitarbeiterteams, bestehend aus Sozialarbeitern, Psychologen, Ausbildern und Freiwilligen, ist es, die Familien zu stärken und der Vernachlässigung der Kinder vorzubeugen. Daraus leiten sich die drei Schwerpunkte des Programms ab:

- **Bildung** - Die spielerisch-kreative Unterstützung des Bildungsprozesses von Mädchen und Jungen stärkt auch ihre kognitiven Fähigkeiten. Durch bessere Leistungen kann Schulabbruch verhindert werden.
- **Soziale Fähigkeiten** - Die Kinder stärken ihre sozio-emotionalen Fähigkeiten und entwickeln mehr Selbstvertrauen und bessere familiäre Beziehungen.



*Frauen im Workshop*

- **Bürgerschaftliches Engagement** – Die Kinder entwickeln ein Bewusstsein für ihre Rechte und Pflichten als Bürger, zu denen Bildung, gewaltfreie Konfliktlösung und Schutz vor Kinderarbeit gehören.

### **Talente fördern**

Durch engmaschige pädagogische Begleitung und Förderung der Kinder verbessern sich ihre Schulleistungen und durch Workshops in

Kunst, Sport und Spiel können Erfolge mit anderen Talenten das Selbstbewusstsein stärken. Sie können diese neu entdeckten Fähigkeiten mit anderen Kindern in geschützten Räumen des YMCA ausprobieren und eigene Ideen umsetzen.

Das Projekt gibt Kindern die Chance, kognitive, emotionale und soziale Kompetenzen zu entwickeln, die ihnen nicht nur im Schulalltag, sondern in ihrem ganzen weiteren Leben helfen.

Eltern und Erziehungsberechtigte entwickeln durch die Beratung von Mitarbeitenden des YMCA Kompetenzen zur gewaltfreien Erziehung und Kommunikation.



*Kinder lernen gemeinsam*

### **Mit Ihrer finanziellen Unterstützung können auch Sie ein Hoffnungszeichen in Peru setzen!**

Geben Sie bei Ihrer Überweisung die Projektnummer für „Kreative Kindheit“ – 42240 oder für den Projektbereich „Hilfe für Kinder und Familien“ – 42290 an.

#### Spendenkonto:

Empfänger: **CVJM Deutschland**

IBAN: **DE05 5206 0410 0000 0053 47**

BIC: **GENODEF1EK1**

**Bitte beachten Sie:** Sollten mehr Spenden eingehen als für die einzelnen Projekte nötig sind, werden sie für andere Projekte desselben Projektbereichs im CVJM verwendet. Wenn Sie damit nicht einverstanden sind, bitten wir Sie um eine entsprechende Benachrichtigung.

**Weitere Informationen über unsere Projekte finden Sie unter [www.cvjm.de/hoffnungszeichen](http://www.cvjm.de/hoffnungszeichen)**